

11. Mai 2021

Projektstart erfolgreich: Rheinmetall beginnt Inspektionen an Transporthubschraubern CH-53G am Standort Diepholz

Rheinmetall hat planmäßig den Wartungsbetrieb für die CH-53G-Flotte der Bundeswehr aufgenommen. Eingebunden in die Strukturen des Hubschraubergeschwaders 64 in Diepholz hat die Rheinmetall Aviation Services GmbH jetzt am dortigen Fliegerhorst die ersten beiden Maschinen zur Inspektion in die Wartungsdocks übernommen.

Die planmäßige Aufnahme des Betriebs durch Rheinmetall geschah in bemerkenswert kurzer Zeit. Am 27. November 2020 hatten die Bundeswehr und Rheinmetall den Vertrag über die Wartung geschlossen. Gemeinsam mit den eingebundenen Dienststellen der Luftwaffe, allen voran dem abgesetzten Bereich des



Hubschraubergeschwaders 64 in Diepholz, konnten in nur 77 Arbeitstagen alle erforderlichen Voraussetzungen geschaffen werden, um pünktlich mit der Leistungserbringung ab dem 29. März 2021 zu beginnen. Dies konnte nur durch eine stets kooperative und jederzeit sehr gute Zusammenarbeit mit der Bundeswehr erreicht werden.

In Diepholz ist das Hubschraubergeschwader 64 mit einem abgesetzten Bereich für größere Instandsetzungsmaßnahmen zuständig und verfügt über insgesamt fünf bundeswehreigene Instandhaltungs-Docks für die CH-53G – ein Luftfahrzeugmuster, das sich bei der Bundeswehr seit 1972 in Nutzung befindet.

Bis zur Aufnahme des Wartungsbetriebs waren für die Rheinmetall Aviation Services vielfältige organisatorische und logistische Herausforderungen zu meistern. So musste unter anderem erfahrenes Personal gefunden und eingestellt sowie teilweise weiterqualifiziert und auf die spezifischen Anforderungen der Bundeswehr geschult werden. Darüber hinaus mussten jede Menge Einkaufsleistungen, wie zum Beispiel von unzähligen Werkzeugen und Arbeitsmitteln, organisiert werden.

► Keyfacts



- Rheinmetall übernimmt die ersten beiden CH-53G der Luftwaffe in ihre Wartungsdocks
- Projektstart in nur 77 Arbeitstagen nach Vertragsschluss
- Vertragsdauer fünf Jahre plus Option für ein Jahr

► Kontakt

Oliver Hoffmann
Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Rheinmetall AG
Tel.: +49-(0)211 473 4748
oliver.hoffmann@rheinmetall.com

Dr. phil. Jan-Phillipp Weisswange
Referent Öffentlichkeitsarbeit
Rheinmetall AG
Tel.: +49-(0)211 473 4287
jan-phillipp.weisswange@rheinmetall.com

► Social Media

 @Rheinmetallag
 @Rheinmetallag

Über Rheinmetall Aviation Services:

Die in Bremen ansässige Rheinmetall Aviation Services GmbH wurde Anfang 2019 für die strategische Kooperation mit dem CH-53-Hersteller Sikorsky im Beschaffungsvorhaben *Schwerer Transport-hubschrauber* (STH) gegründet. Rheinmetall und Sikorsky arbeiten bereits seit 2009 intensiv im Rahmen verschiedener Beschaffungsvorhaben zusammen. Die im Rahmen dieser Partnerschaft erworbenen Kompetenzen werden mit dem Auftrag in Diepholz gewinnbringend für die Bundeswehr eingebracht.